

# STIFTUNG BRANDENBURGISCHE GEDENKSTÄTTEN

Presseinformation 6/2020

Oranienburg, 28. Januar 2020



## Gedenkveranstaltung zum 75. Jahrestag des SS-Massakers im KZ-Außenlager Lieberose

Am **Sonntag, 2. Februar 2020**, findet um **13.30 Uhr** in Jamlitz (Landkreis Dahme-Spreewald) eine Gedenkveranstaltung zum 75. Jahrestag eines Massakers der SS im KZ-Außenlager Lieberose statt, dem Anfang Februar 1945 mehr als 1300 vor allem jüdische KZ-Häftlinge zum Opfer fielen. Im Rahmen der Gedenkveranstaltung wird auch eine Erweiterung der Open-Air-Ausstellung eröffnet. Im Justus Delbrück Haus im ehemaligen Bahnhofgebäude werden unter anderem Stiftungsdirektor **Axel Drecoll**, der brandenburgische Kulturstaatssekretär **Tobias Dünow**, die Ministerialdirigentin bei der Bundeskulturbeauftragten, **Maria Bering**, und der Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, **Christian Stäblein**, zu den Anwesenden sprechen. Am historischen Ort des Massakers, wo sich seit 2017 ein Gedenkort befindet, wird **Peter Fischer** im Namen des Zentralrats der Juden in Deutschland eine Ansprache halten. Nach dem Kaddisch werden Kränze niedergelegt.

Das „Arbeitslager Lieberose“ war im November 1943 auf Befehl der SS als Außenlager des KZ Sachsenhausen errichtet worden. Etwa 10.000 Häftlinge, darunter vor allem polnische und ungarische Juden, waren hier inhaftiert und mussten Zwangsarbeit leisten. Vom 2. bis zum 4. Februar 1945, unmittelbar vor der Räumung des Lagers,

ermordete die SS 1.342 Häftlinge in den Krankenbaracken des KZ-Außenlagers Lieberose.

Die DDR errichtete eine vom historischen Ort entfernte Mahn- und Gedenkstätte, wo der vornehmlich jüdischen Opfer als „Antifaschisten“ gedacht wurde. Die nach der deutschen Einheit errichtete Freiluftausstellung am historischen Ort des KZ-Außenlagers Jamlitz wurde 2018 um einen Gedenkort am authentischen Tatort, den Fundamenten der Krankenbaracken, ergänzt. Nun wird die Freiluftausstellung entlang eines Steges, der die Verbindung zum Gedenkort schafft, um Biografien der Ermordeten erweitert.

**Sonntag, 2. Februar 2020, 13.30 Uhr**

**Gedenkveranstaltung zum 75. Jahrestag des SS-Massakers im KZ-Außenlager Lieberose**

**Eröffnung der Erweiterung der Open-Air-Ausstellung**

Ort: Justus Delbrück Haus, Am Bahnhof 1, 15868 Jamlitz

anschließend: Gang zur Gedenkstätte KZ-Außenlager Lieberose (Kiefernweg, 15868 Jamlitz)

Kaddisch und Kranzniederlegung

Eine gemeinsame Veranstaltung der Gedenkstätte und des Museums Sachsenhausen, des Justus Delbrück Hauses | Akademie für Mitbestimmung, der Evangelischen Kirchengemeinde Lieberose und Land und des Vereins zur Förderung der antifaschistischen Mahn und Gedenkstätte Lieberose e.V.

Information: [www.sachsenhausen-sbg.de](http://www.sachsenhausen-sbg.de)

Verantwortlich:

**Dr. Horst Seferens** | Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

16515 Oranienburg | Heinrich-Grüber-Platz | T +49 3301 810920 | F +49 3301 810926

[seferens@stiftung-bg.de](mailto:seferens@stiftung-bg.de) | [www.stiftung-sbg.de](http://www.stiftung-sbg.de)

[www.facebook.com/SachsenhausenMemorial/](https://www.facebook.com/SachsenhausenMemorial/)

Die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten wird gefördert von

